

»EIN FEST FÜR DIE SCHULE«

SONNTAG, 10. SEPTEMBER 2017 • 12 - 15 UHR

**JAZZ, VERGNÜGEN UND ENGAGEMENT
FÜR DEN ERHALT DER ALTEN SCHULE.**



**Feiern Sie mit uns am Sonntag,
10. September von 12 bis 15 Uhr
auf dem Schulhof der Alten Schule
in der Kunstwerkerstrasse 98.**

**Machen wir gute Stimmung für eine gute Idee:
Den Erhalt der Alten Schule!**

Liebe Nachbarn & Siepentaler,

Es war einmal eine **Alte Schule** aus rotem Backstein. Hier ganz in der Nähe. Sie hatte einen großen verwunschenen Garten, in dem noch im Jahr 2017 ein Dachs, ein Fuchs und viele andere Tiere lebten. Sie stand seit über 100 Jahren an derselben Stelle und erhielt ab und an mal Post unter der Adresse **Kunstwerkerstraße 98**. Täglich fuhren Hunderte Fahrradfahrer an der Schule vorbei und an schönen Wochenenden waren es auch schon mal 1.001. Denn die Alte Schule lag an einer langen NRW-Fahrradroute, und zwar auf dem grünen Abschnitt zwischen Ruhr und Siepental.

Dann kam das Jahr, in dem Essen zur Grünen Hauptstadt Europas wurde. Und es begab sich, dass die Stadt im Sommer dieses Jahres beschloss, das schöne Grundstück zu Baugebiet zu machen und an einen Investor meistbietend zu verkloppen. Dieser Investor war nicht böse, sondern nur ein wenig eigennützig. Auch interessierte ihn die Alte Schule mit ihrem kleinen Märchenwald nicht besonders. Dachs & Fuchs waren ihm genau genommen schnurz & piepe.

Kurzum: Das Investment musste sich lohnen und deshalb wurde die Alte Schule kurzerhand abgerissen. **Bäume, Sträucher & Tiere** sowie ein dort seit über 25 Jahre arbeitender Künstler, mussten weg. Ein paar Jahre später wurde dann aus der Bolzwiese schräg gegenüber erst ein Parkplatz und dann ein weiteres Gebäude. Viel Grün verschwand aus dem schönen Siepental. Aber: Inzwischen ist Essen ja auch schon lange keine Grüne Hauptstadt mehr ...

Kein schönes Märchen? Stimmt! **Weder schön, noch Märchen.** Denn so oder schlimmer kommt es nur, wenn uns historische Backsteinbauten wurscht wären. Das ist aber nicht so. Schöner wäre es daher, wenn am **10. September 2017** eine Feier auf dem Grundstück der Alten Schule stattfindet und alle Anwohner mitmachen!

Geradezu märchenhaft schön wäre es, wenn möglichst viele Bürger die Alte Schule retten wollen und dafür Ihre Unterstützung deutlich zum Ausdruck bringen möchten.

Die Alte Schule kann und sollte erhalten werden! Hier kann mit klugen und behutsamen Veränderungen etwas noch Schöneres entstehen. Gute Ideen gibt es genug: Es könnte z.B. eine KITA untergebracht werden. Es können Ateliers und Wohnungen entstehen. Auch ein von Freiwilligen und Ehrenamtlern selbst „bewirtschaftetes“ Bürgerhaus mit Begegnungsstätte für Menschen aller Generationen ist eine Option. **Und zwar im alten Bestand!**

- **Feiern Sie mit uns am Sonntag, 10. September von 12 bis 15 Uhr auf dem Schulhof der Alten Schule Kunstwerkerstrasse 98.**
- **Machen wir gute Stimmung für eine gute Idee: Den Erhalt der Alten Schule!**